

Betriebsanweisung

gemäß § 14 GefStoffV

Institut für Organische Chemie

Bearbeitungsstand: 12/2018
 Arbeitsbereich: Labor

für Reinigungsbäder aus Isopropanol und KOH

Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für den Umgang mit **Reinigungsbädern aus Isopropanol und Kaliumhydroxid**.

Gefahren für Mensch und Umwelt



Wirkt stark ätzend auf Haut und Schleimhaut
 Bei Augenkontakt Gefahr der Hornhauttrübung.
 In hohem Maße hautresorptiv
 Gefahr der Aufnahme von im Reinigungsbad befindlichen Gefahrstoffen durch die Haut.
 Das als Reinigungsflüssigkeit verwendete Isopropanol ist leicht entzündlich
 Gefahr von Bränden.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Nur vorgereinigte Glasgeräte einlegen.
 Arbeiten mit Schutzbrille, -handschuhen und -kleidung.
 Glasgeräte aus Reinigungsbad sofort mit viel Wasser spülen.
 Reinigungsbehälter geschlossen halten.
 Zündquellen fernhalten.
 Staubbildung bei Zugabe von festem KOH vermeiden.
 Verspritzen der Badflüssigkeit vermeiden. Aufsaugmasse

Verhalten im Gefahrfall

Bei Verschütten oder Auslaufen mit Aufsaugmasse aufnehmen und unter Angabe der aufgenommenen Stoffe in Sonderabfallbehälter. Bei Bränden Verwendung der im Labor und gesamten Bereich vorhandenen Feuerlöscher. Gefahrenzone über Fluchtweg verlassen.

Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe



Erste-Hilfe leisten, dabei auf Eigenschutz achten.
 Verletzte Personen aus dem Gefahrenbereich bringen
 Ersthelfer verständigen, Notruf absetzen.
 Rettungspersonal einweisen.
 Bei Schockgefahr Notarzt rufen

- **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife gründlich waschen, evtl. steriler Verband und zum Hautarzt.
- **Nach Augenkontakt:** Sofort ausreichend (mindestens 10 Minuten) Augen bei geöffnetem Lid mit der Augendusche spülen (unverletztes Auge schützen, evtl. Kontaktlinsen entfernen) und sofort zum Augenarzt.
- **Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Erbrechen vermeiden, Arzt aufsuchen.
- **Nach Einatmen:** Ruhe, Frischluft und Arzt aufsuchen.

Notruf: 112

Sachgerechte Entsorgung

Verunreinigte Bäder in geeigneten Behältern (verschießbar und beständig gegen Lösungsmittel) separat sammeln. Auf richtige Stoffbezeichnung und die Kennzeichnung mit den entsprechenden Gefahrensymbolen achten

06.02.2019

.....
 Datum

Michael Büchner

.....
 Verantwortlicher Dr. M. Büchner

